

Gutachten  
Gesundheitstelematik  
in einem  
Demonstrationsvorhaben  
Brustkrebs

Das Brustkrebsnetz mit  
Gütesiegel

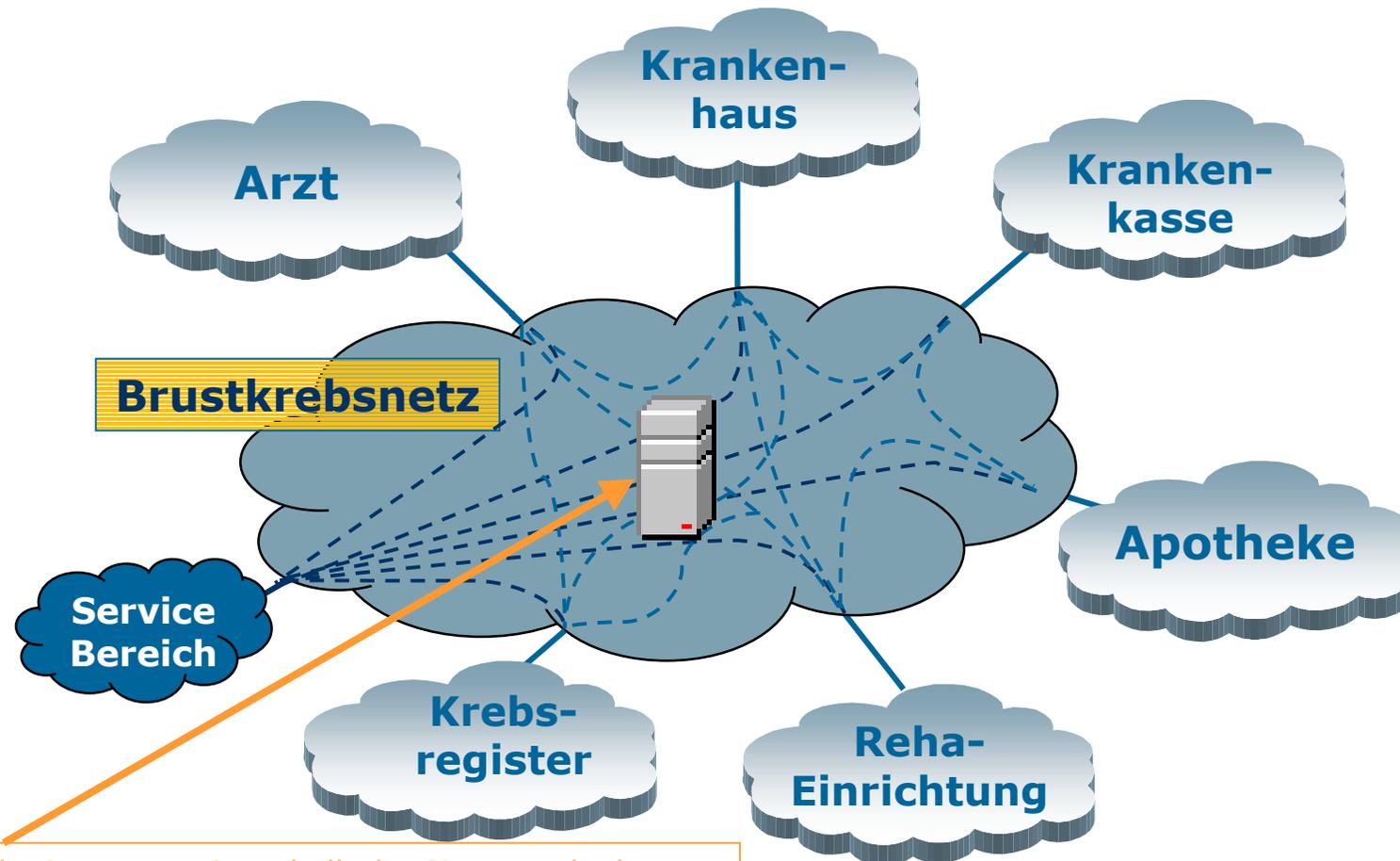
# Brustkrebsnetz

## Kommunikationsplattform - Übersicht

- ① Das Brustkrebsnetz läuft komplett **getrennt vom Internet** und genügt u.a. deshalb den Sicherheitsanforderungen des Datenschutzes in Deutschland.
- ① Es gibt einen **gesicherten Zugang zum Internet**, der dem höchsten Sicherheitsstandard entspricht (Anforderung des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnologie)
- ① Innerhalb des Netzes lassen sich **beliebige Gruppen** zusammenschalten. Es kann deshalb voneinander unabhängige Netze (wie beispielsweise Arztpraxen, Praxisnetze oder direkte Verbindungen zwischen Niedergelassenen und Krankenhäusern) geben.
- ① Das Netz ist **vom Hamburger Datenschützer zugelassen**.
- ① Das Netz ist **bundesweit verfügbar**.

# Brustkrebsnetz

## Kommunikationsplattform - Ausbau

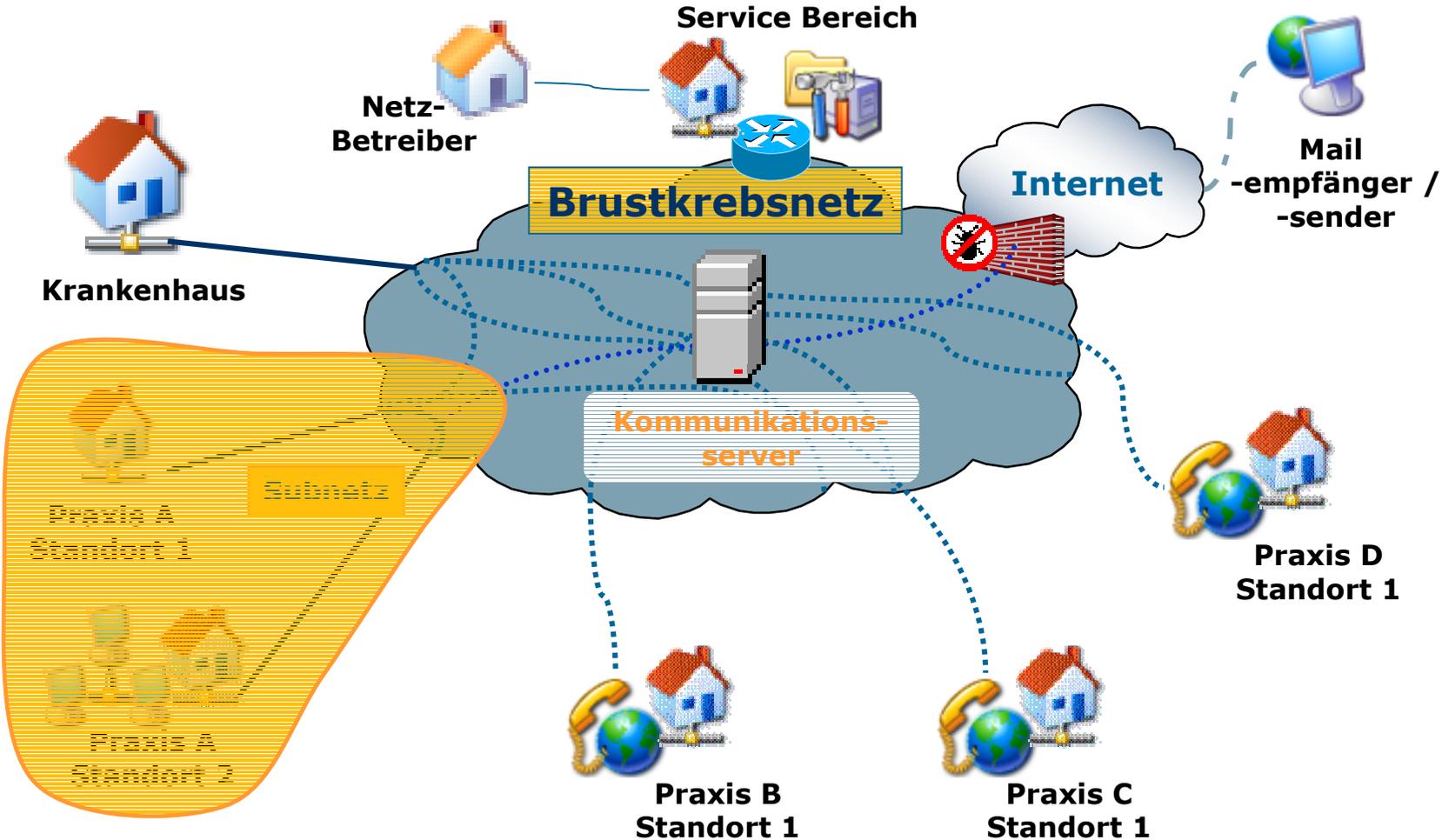


Ein Kommunikationsserver innerhalb des Netzes erlaubt beliebige Kommunikation zwischen den Teilnehmern und zwischen Praxisrechnern.

28.10.2003

# Brustkrebsnetz

## Netzaufbau



# Kommunikation im Brustkrebsnetz

## Kommunikationsmöglichkeiten

- i Gerichtete Kommunikation**  
Beispiel Versand von Arztbriefen, Bildern und anderen Dokumenten zwischen den Teilnehmern
- i Ungerichtete Kommunikation**  
Beispiel Freigabe von Schriftstücken, Bildern und anderen Dokumenten, so daß ein beliebiger Teilnehmer des Netzes (nach Freigabe durch die Patientin) diese Dokumente einsehen kann
- i Kommunikation zwischen Praxisverwaltungssystemen**  
Beispiel Aufbau von Praxisnetzen.
- i Videokonferenzen**  
Beispiel Netmeeting von Microsoft
- i Sicherer Zugang zum Internet**  
Beispiel Recherche
- i Sichere E-Mail über Internet**  
Beispiel Kommunikation mit Patienten

# Akteure für das Brustkrebsnetz

---

- ① Konzept und Pilot
  - Niemeyer/Stettin
- ① Betreibergesellschaft
  - Mediarch GmbH
- ① Netztechnik
  - Deutsche Telekom AG
- ① Anwendungen / Applikationen
  - E-HealthConnect (T-Systems)
  - asthenis / WBC – ODSeasy / Benchmarking
  - ComBrok - MultiDOC
  - eventuell Langzeitbildarchivierung
  - eventuell Labordatenanbindung
  - eventuell DMP-Abbildung



Westdeutsches  
Brust-Centrum



---

① Eine gesicherte Plattform ist notwendig aber allein nicht ausreichend um eine nachhaltige Verbesserung von Qualität und Effizienz zu erreichen.

① Prozessablaufanalyse

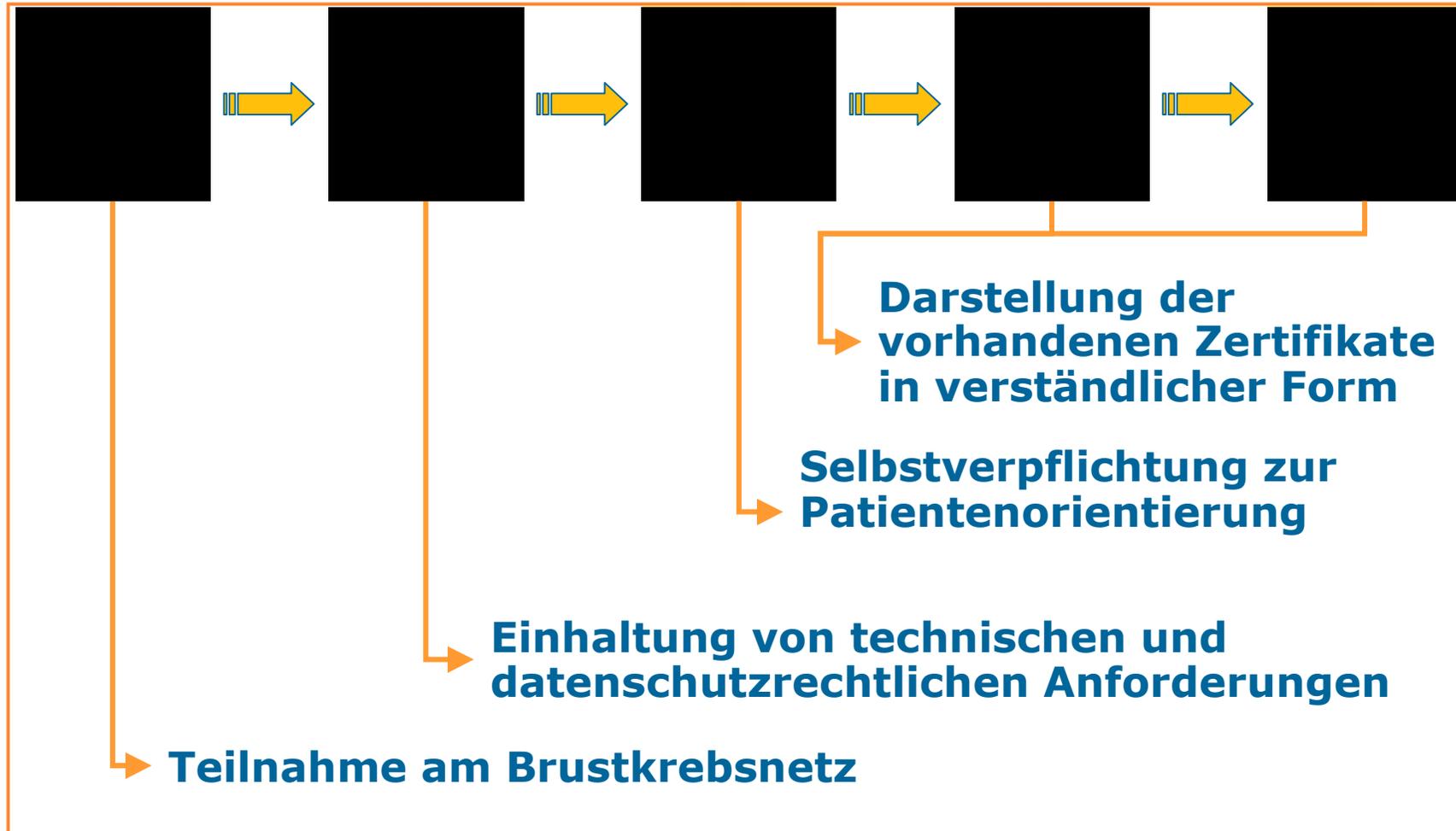
① Gütesiegel

---

Gütesiegel

Ein Entwurf

# Elemente

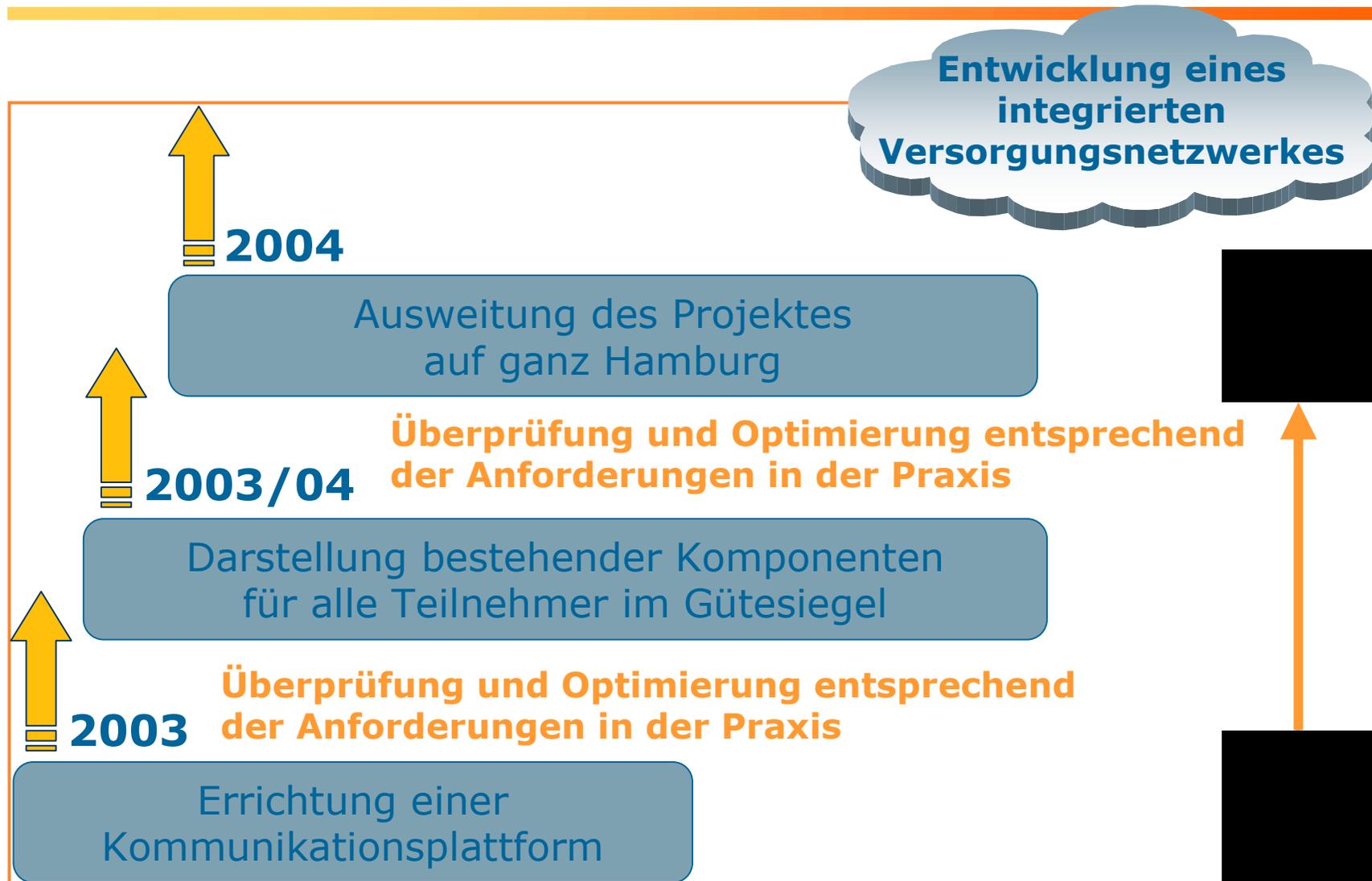


# Vision: Hamburger Gütesiegel Brustkrebs

## Skizze des Dachsiegel mit Komponenten



# Gütesiegel - Entwicklungsstufen



# Brustkrebsnetz mit Gütesiegel

## Vorteile und Nutzen für alle Teilnehmenden

Vorteile durch Verbesserung von		Praxis	Zentrum	Patientin
<b>Qualität</b>	Selbstverpflichtung Nachvollziehbarkeit	✓	✓	✓
<b>Sicherheit</b>	Datenschutz Technik	✓	✓	✓
<b>Kooperation</b>	Zweitmeinung Ablaufunterstützung	✓	✓	✓
<b>Effizienz</b>	Mehrfachnutzung Dokumentation	✓	✓	✓
<b>Information</b>	Verfügbarkeit Strukturierung	✓	✓	✓
<b>Flexibilität</b>	Ortsunabhängigkeit Bedarfsorientierung	✓	✓	✓
<b>Kommunikation</b>	Integration Interaktion	✓	✓	✓

## Wie geht es weiter

---



Netz ist implementiert



Anwendungen werden integriert



Checklisten für das Gütesiegel werden zusammengestellt



Teilnehmer werden zur Zeit angeschlossen



Die Netzplattform kann auch für andere Projekte zur Verfügung gestellt werden

# Brustkrebsnetz

---

## Kontakt



WWW.BRUSTKREBSNETZ.NET

[info@brustkrebsnetz.net](mailto:info@brustkrebsnetz.net)

Dr. med Anna Niemeyer

[niemeyer@brutkrebsnetz.net](mailto:niemeyer@brutkrebsnetz.net)

Prof. Dr. med Jürgen Stettin

[stettin@brustkrebsnetz.net](mailto:stettin@brustkrebsnetz.net)